

Group Ten Metals: 1. NI 43-101 konforme Mineralressourcenschätzung für Stillwater West

21.10.2021 | [DGAP](#)

Vancouver, 21. Oktober 2021 - [Group Ten Metals Inc.](#) (TSX.V: PGE | OTCQB: PGEZF; FSE: 5D32) (das "Unternehmen" oder "Group Ten") gibt die erste unabhängige National Instrument 43-101 (NI 43-101) konforme Mineralressourcenschätzung (die "Ressource 2021") für das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Stillwater West mit Platingruppenelementen, Nickel, Kupfer, Kobalt und Gold ("PGE-Ni-Cu-Co + Au") in Montana (USA) bekannt. Die Studie wurde von SGS Geological Services ("SGS") durchgeführt.

Das Unternehmen wird am Donnerstag, dem 28. Oktober, um 9 Uhr Pazifikzeit (12 Uhr Ortszeit Toronto) einen Live-Webcast veranstalten, um die Ressource 2021, die jüngste Bohrkampagne und die Pläne für das Projekt Stillwater West zu erörtern. Um sich zu registrieren, klicken Sie den Link in der originalen englischen Pressemitteilung.

Die wichtigsten Punkte

- Die vermuteten Mineralressourcen belaufen sich auf insgesamt 2,4 Millionen Unzen Palladium, Platin, Rhodium und Gold ("4E") plus 1,1 Milliarden Pfund Nickel, Kupfer und Kobalt in einem eingeschränkten Modell mit insgesamt 157 Millionen Tonnen bei einem durchschnittlichen Gehalt von 0,45 % Gesamt-Nickeläquivalent ("NiÄq") (entspricht 1,20 g/t Palladiumäquivalent oder "PdÄq") unter Verwendung eines Cut-off-Gehalts von 0,20 % NiÄq. Siehe detaillierte Aufschlüsselung in den Tabellen 1 und 2 in der originalen englischen Pressemitteilung.
- Die Ressource 2021 umfasst fünf Lagerstätten mit Sulfidvererzung, die sich über eine Streichlänge von 8,7 km im zentralen Bereich des Projekts erstrecken. Die starke Korrelation, die zwischen den Ressourcengebieten und den noch nicht überprüften hochwertigen geophysikalischen Zielen (Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung) sowie den Metallanomalien im Boden nachgewiesen wurde, bietet eine solide Grundlage für die Erweiterung der Ressource mit den Bohrergebnissen aus dem Jahr 2021 und zukünftigen Bohrkampagnen (Abbildungen 2 bis 6 in der originalen englischen Pressemitteilung).
- Die Vererzung, die aus mächtigen Nickel- und Kupfersulfidhorizonten besteht, die mit Palladium, Platin, Rhodium, Gold und Kobalt angereichert sind, stimmt mit Group Tens geologischem Modell des "Platreef-Typs" überein, das auf bekannten Parallelen zum Bushveld Igneous Complex in Südafrika basiert.
- Die Lagerstätten in der Ressource 2021 werden durch 83 Bohrungen der insgesamt 216 Bohrungen definiert, die vor dem Jahr 2021 auf Stillwater West niedergebracht wurden, einschließlich aller Bohrungen aus Group Tens Kampagnen in den Jahren 2019 und 2020. Eine Reihe der verbleibenden Bohrungen liefert eine frühe Bestätigung der anvisierten Vererzung in ansonsten nicht überprüften Anomalien auf einem Großteil des 32 Kilometer umfassenden Projekts, was künftige Explorationsprogramme beschleunigt und ein erhebliches Expansionspotenzial außerhalb der bekannten Lagerstättengebiete aufzeigt.
- Die Analyseergebnisse aus den 14 Bohrungen der Bohrkampagne 2021 stehen noch aus. Diese Kampagne konzentrierte sich auf die Erweiterung von drei der fünf Lagerstätten, indem Step-Out-Bohrungen zur Erweiterung der Ressource 2021 niedergebracht wurden.
- In drei der fünf Zielgebiete, für die ausreichende Daten verfügbar waren, wurde Rhodium im Umfang von insgesamt 61.000 Unzen modelliert. Bei den aktuellen Spotpreisen entspricht diese Rhodiummenge über 400.000 Unzen Palladium und über 750.000 Unzen Platin. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die Rhodiumergebnisse aufgrund fehlender historischer Analysedaten zu niedrig angesetzt sind, und arbeitet daran, Rhodium in zukünftigen Mineralressourcenupdates vollständig zu berücksichtigen.

Die Ressourcenschätzung 2021 wird in einen NI 43-101 konformen technisch Bericht für das Projekt Stillwater West aufgenommen, der innerhalb von 45 Tagen eingereicht wird.

Abbildungen, Tabellen oder Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

Michael Rowley, President und CEO von Group Ten, erklärt: "Wir sind äußerst zufrieden mit den

Ergebnissen unserer ersten Ressourcenschätzung, die ein robustes Debüt der stark nachgefragten Batterie- und Platingruppenmetalle in einem erstklassigen US-Bergbaurevier darstellt. Dies ist ein wichtiger Meilenstein für die Weiterentwicklung des Projekts und der Group Ten Metals. Die Vererzung in den fünf Lagerstätten weist eine hervorragende Kontinuität und einen hohen Gehalt über große Bereiche hinweg auf, mit starken geophysikalischen und geochemischen Signaturen, die in alle Richtungen offenbleiben und ein hervorragendes Potenzial für eine Erweiterung in nachfolgenden Bohrkampagnen zeigen. In diesem Zusammenhang freuen wir uns darauf, die Ergebnisse unserer bisher größten Kampagne 2021 bekannt zu geben, die unserer Meinung nach die Zielsetzung, der Erhöhung der Ressource 2021, erreicht hat. Mehr denn je sehen wir ein außerordentliches Potenzial für Stillwater West, zu einer großen und strategisch bedeutsamen US-amerikanischen Quelle für Batteriemetalle zu werden, die zur Deckung des wachsenden Elektrifizierungsbedarfs beitragen und gleichzeitig PGEs für Katalysatoren und die steigende Nachfrage nach Brennstoffzellen liefern wird."

TABELLE 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Gehalt und enthaltenes Metall nach Lagerstätte bei einem Cut-off-Gehalt von 0,20 % NiÄq (entspricht 0,53 g/t PdÄq) - Schätzung der vermuteten Mineralressource für Stillwater West (Basisfall)

Für die Berichterstattung über Mineralressourcen wurden die CIM-Definitionen (2014) herangezogen. Die eingeschränkten Mineralressourcen werden im Basisfall mit einem Cut-off-Gehalt von 0,20 % NiÄq angegeben. Cut-off-Gehalte und Metalläquivalente basieren auf Metallpreisen von 7,00 USD/Pfund Ni, 3,50 USD/Pfund Cu, 20,00 USD/Pfund Co, 900 USD/Unze Pt, 1.800 USD/Unze Pd und 1.600 USD/Unze Au, bei einer angenommenen Metallgewinnungsrate von 80 % für Ni, 85 % für Kupfer, 80 % für Co, Pt, Pd und Au, Bergbaukosten von 2,20 USD/t Gestein und Verarbeitungs- und Verwaltungskosten von 12,75 USD/t vererzten Materials. Rhodium wurde modelliert, aber nicht in die Äquivalenzberechnungen einbezogen. Alle Zahlen sind gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzung widerzuspiegeln.

Bei den aktuellen Mineralressourcen handelt es sich nicht um Mineralreserven, da ihre Wirtschaftlichkeit nicht nachgewiesen wurde. Die Menge und der Gehalt der in dieser Mineralressourcenschätzung gemeldeten vermuteten Ressourcen sind ungewiss, und es wurden noch nicht genügend Explorationsarbeiten durchgeführt, um diese vermuteten Ressourcen als angedeutete oder nachgewiesene Ressourcen zu definieren. Basierend auf den aktuellen Kenntnissen über die Lagerstätten kann jedoch davon ausgegangen werden, dass der Großteil der vermuteten Mineralressourcen durch weitere Explorationsarbeiten zu Mineralressourcen der Kategorie angedeutet höhergestuft werden könnte.

TABELLE 2 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Gehalt und enthaltenes Metall nach Lagerstätte bei einem höhergradigen Cut-off-Gehalt von 0,35 % NiÄq (entspricht 0,93 g/t PdÄq)

ABBILDUNG 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Mineralressourcenschätzung Stillwater West 2021 über dem 3D-Modell der Ergebnisse der IP-Erkundung (induzierte Polarisation)

Sensitivitätsanalyse

Eine Sensitivitätsanalyse ist in der nachstehenden Tabelle 3 enthalten, die die Variation der Gehalte und Tonnagen in der Lagerstätte bei verschiedenen Cut-off-Gehalten aufzeigt. Die Vererzung weist eine außergewöhnliche Kontinuität auf, die Modelle mit höheren Cut-off-Gehalten ermöglicht, einschließlich vermuteter Mineralressourcen von 97 Millionen Tonnen mit 0,55 % NiÄq (entspricht 1,47 g/t PdÄq), die 1,8 Millionen Unzen Palladium, Platin, Rhodium und Gold ("4E") sowie 857 Millionen Pfund Nickel, Kupfer und Kobalt enthalten (siehe Tabelle 2 oben).

TABELLE 3 zeigt: Gehalt und Sensitivität der enthaltenen Metalle bei verschiedenen Cut-off-Gehalten für NiÄq

Eingeschränkte Mineralressourcen werden bei einem Cut-off-Gehalt von 0,20 % NiÄq angegeben. Die in der Tabelle angegebenen Werte oberhalb und unterhalb des Cut-off-Gehalts sollten nicht mit einer Mineralressourcenangabe verwechselt werden. Die Werte werden nur angegeben, um die Empfindlichkeit der Blockmodellsschätzungen in Bezug auf die Auswahl des Cut-off-Gehalts zu zeigen. Alle Zahlen sind gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzung widerzuspiegeln. Sammelproben wurden gegebenenfalls gekappt.

Explorationsupdate 2021

Die Arbeiten im Jahr 2021 konzentrierten sich im Wesentlichen auf Kernbohrungen im Bereich der Ressource 2021 und eine geophysikalische Untersuchung mittels induzierter Polarisation (IP) auf der Westseite des Kernprojektgebiets, einschließlich des Ziels Pine.

Phase I der geplanten Erweiterungsbohrungen wurde jetzt abgeschlossen. Im Rahmen eines Programms mit zwei Bohrgeräten wurden 14 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 5.138 m zur Überprüfung vorrangiger Ziele bei Chrome Mountain (Hybrid- und DR-Lagerstättegebiete) sowie bei Iron Mountain in den Lagerstättegebieten CZ (ehemals Camp) und HGR niedergebracht. Die Bohrungen wurden priorisiert, um in größer werdenden Abständen von der bekannten Vererzung zu bohren. Die primäre Zielsetzung war die Erweiterung und Aktualisierung der Ressourcenschätzung 2021 im Jahr 2022. Die Analyseergebnisse stehen noch aus, doch auf visueller Basis zielt das von Group Ten Metals entwickelte geologische Vorhersagemodell effektiv auf die Erweiterung bekannter Horizonte mit Sulfidvererzung ab, einschließlich hochgradiger Abschnitte, die in den Bohrkampagnen 2019 und 2020 identifiziert wurden, und identifiziert zahlreiche nicht überprüfte Ziele bei Stillwater West. Die Bohrkernbeurteilungen befinden sich in verschiedenen Stadien der Bearbeitung. Die ersten Ergebnisse werden in den kommenden Wochen erwartet und dies wird sich in den kommenden Monaten fortsetzen. Die Erweiterungsbohrungen werden voraussichtlich im 2. Quartal 2022 nach der Überprüfung und Integration der Ergebnisse aus dem Jahr 2021 wieder aufgenommen.

Der Teil der erweiterten IP-Erkundung für 2021 ist ebenfalls abgeschlossen, wobei sich etwa 25 Linienkilometer auf die Zielgebiete Chrome Mountain und High Grade Pine an der Westseite der äußerst erfolgreichen Erkundung im Jahr 2020 konzentrierten. In den vorläufigen Ergebnissen wurden sehr hochgradige Anomalien in nicht überprüften Gebieten identifiziert, die in einer kommenden Pressemitteilung vorgestellt werden, sobald die endgültigen Informationen verfügbar sind. Die zweite Phase der erweiterten IP-Untersuchung wird voraussichtlich im Jahr 2022 in den zentralen und östlichen Teilen des Untersuchungsraums des Jahres 2020 fortgesetzt.

Rhodium

Rhodium wurde in Bohrergebnissen aus vier der fünf Lagerstättegebiete bei Stillwater West mit potenziell bedeutenden Gehalten von 0,03 bis 0,10 g/t Rh identifiziert, wobei kürzere Abschnitte bis zu 0,50 g/t Rh aufweisen. Das Fehlen historischer Rhodiumanalysedaten hat eine Bewertung des Rhodiumgehalts in den Lagerstätten Central und Crescent sowie in einigen Teilen der anderen Lagerstätten verhindert. Aus diesem Grund ist das Unternehmen der Ansicht, dass die Rhodiumgehalte bei Stillwater West derzeit zu niedrig angesetzt sind, und wird in künftigen Kampagnen weiterhin vollständige Rhodiumanalysen mit der Zielsetzung durchführen, Rhodium in künftigen Ressourcenaktualisierungen vollständig zu berücksichtigen.

Rhodium ist ein seltenes Platingruppenelement, das in erster Linie als spezieller Katalysator neben Platin und Palladium in Autoabgaskatalysatoren verwendet wird. Es wird ausschließlich als Nebenprodukt mit Gehalten von oft unter 0,1 g/t abgebaut. Südafrika dominiert die weltweite Produktion, und in Nordamerika gibt es nur ein sehr geringes Angebot aus den Minen. Sibanye-Stillwater, die an das Projekt Stillwater West der Group Ten angrenzen, ist der wichtigste US-Produzent.

Die Versorgungsengpässe bei Rhodium haben die Preise seit 2017 in die Höhe getrieben. Zu den aktuellen Preisen wird Rhodium auf Spotpreisbasis mit über 13.000 USD pro Unze mehr als Zwölfmal so teuer wie Platin gehandelt, was bedeutet, dass 0,1 g/t Rhodium etwa 1,2 g/t Platinäquivalent entspricht.

Metallurgie

Vorläufige metallurgische Bewertungen durch Group Ten Metals ergaben einen starken Nickelanteil in den Sulfiden, die das Unternehmen im Jahr 2020 erbohrt hat. Darüber hinaus zeigen günstige historische metallurgische Ergebnisse im Labormaßstab, die von AMAX in den 1970er Jahren im Zielgebiet Iron Mountain durchgeführt wurden, das Potenzial für eine effektive Nickel- und Kupfersulfidflotation und PGE-Gewinnung. Die Entnahme von Proben für detailliertere metallurgische Tests ist im Rahmen der Erweiterung der Erschließung von Stillwater West im Gange, um eine vollständige metallurgische Bewertung in zukünftige Studien aufzunehmen.

Kohlenstoffabscheidung bei Stillwater West

Alle fünf Lagerstätten in der Ressource 2021 enthalten eine wünschenswerte Nickelsulfidvererzung, die nachweislich einen viel geringeren ökologischen Fußabdruck bei der anschließenden Verarbeitung zu Nickelmetall oder Nickelsulfat verursacht als die lateritischen Nickelerze, die die weltweite Produktion dominieren. Im Rahmen des Engagements von Group Ten für globale Nachhaltigkeitsinitiativen untersucht das Unternehmen auch das Potenzial für eine groß angelegte Kohlenstoffsequestrierung mit dem Ziel, den Kohlenstoff-Fußabdruck eines potenziellen Bergbaubetriebs bei Stillwater West weiter zu reduzieren und möglicherweise zu eliminieren.

Vorläufige Ergebnisse zeigen das Vorhandensein bestimmter Mineralien, die dafür bekannt sind, dass sie

eine hohe Kapazität haben, Kohlendioxid durch einen natürlichen Prozess, der als Mineralkarbonisierung bekannt ist, zu binden. Wie in einer Pressemitteilung vom 23. September 2021 bekannt gegeben wurde, ist das Unternehmen in eine zweite Forschungsphase mit Dr. Greg Dipple und seinem Team an der University of British Columbia, Kanada, eingetreten, um die Fähigkeit der Gesteinsproben von Stillwater West zu bewerten, Kohlendioxid für eine dauerhafte Entsorgung als Teil eines potenziellen Bergbaubetriebs zu binden.

Die Einbeziehung der Kohlenstoffaufnahme steht nicht nur in engem Einklang mit den Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsrichtlinien und -prinzipien der Group Ten, sondern kann auch finanzielle Vorteile mit sich bringen, z. B. durch die in den USA eingeführte Steuergutschrift 45Q für die Kohlendioxidsequestrierung.

Qualifizierte Person

Die Ressourcenschätzung 2021 für das PGE-Ni-Cu-Co + Au-Projekt Stillwater West mit Stichtag 7. Oktober 2021 wurde von Allan Armitage, P.Geol., von SGS Geological Services, einer unabhängigen qualifizierten Person, gemäß den Richtlinien des National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde erstellt. Armitage führte am 9. und 10. August 2021 eine Ortsbesichtigung auf der Liegenschaft durch.

Methodik und Parameter der Schätzung

Die Durchführung der Ressourcenschätzung 2021 umfasste die Bewertung einer Bohrdatenbank, die alle Daten der bis Herbst 2020 niedergebrachten Übertagebohrungen sowie 3D-Mineralressourcenmodelle und verfügbare schriftliche Berichte enthielt. Aus einer Datenbank für insgesamt 216 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 32.465 m an Bohrkerndaten, die vom Unternehmen zusammengestellt wurden, verwendete SGS 83 Bohrungen und 18.386 m an Bohrdaten, um fünf Lagerstätten in der Ressourcenschätzung 2021 abzugrenzen. Alle Bohrungen aus den Bohrkampagnen 2019 und 2020 von Group Ten wurden berücksichtigt. Aus dem Bohrprogramm 2021 sind bisher noch keine Analysedaten eingegangen.

Das Interpolationsverfahren "Inverse Distance Squared", das auf vererzte Bereiche beschränkt ist, wurde verwendet, um die Gehalte für die wichtigsten Elemente von Interesse, einschließlich Ni (ppm), Cu (ppm), Co (ppm), Pt (g/t), Pd (g/t) und Au (g/t), sowie Ni_{Äq} (%), Ni_{Äq_R} (%), Rh (ppb), Cr (ppm) und S (%) in Blockmodelle zu interpolieren. Zusammengesetzte Abschnitte von 1 Meter wurden gegebenenfalls gedeckelt. Feste Werte für das spezifische Gewicht von 2,90 - 3,10 g/cm³ (je nach Lagerstätte) wurden verwendet, um die Tonnage der Ressource 2021 aus den Volumen der Blockmodelle zu schätzen. Für den Abraum wurde in allen Bereichen eine vorgegebene Dichte von 2,9 g/cm³ angenommen.

Der Gehalt der Blöcke in der eingeschränkten Ressource 2021 wurde oberhalb des Cut-off-Gehalts des Basisfalls quantifiziert. Bei dem Cut-off-Gehalt des Basisfalls weisen die Lagerstätten eine hervorragende geologische und gehaltliche Kontinuität auf. Das Projekt befindet sich in einem frühen Explorationsstadium und alle Lagerstätten sind in Streich- und Fallrichtung offen. Die Cut-off-Gehalte sollten im Hinblick auf die zukünftigen Marktbedingungen (Metallpreise, Wechselkurse, Abbaukosten usw.) neu bewertet werden.

Die eingeschränkten Ressourcen 2021 werden unverdünnt und in situ (keine Mindestmächtigkeit) dargestellt. Sie sind die durch kontinuierliche 3D-Drahtgittermodelle eingeschränkt, und es wird davon ausgegangen, dass sie angemessene Aussichten auf einen eventuellen wirtschaftlichen Abbau haben. Basierend auf einer Überprüfung des Projektstandorts, der Größe, der Geometrie, der Kontinuität der Vererzung und der Oberflächennähe der Lagerstätten sowie der räumlichen Verteilung der fünf wichtigsten Lagerstätten von Interesse (alle innerhalb einer Streichlänge von 8,7 Kilometern) wird davon ausgegangen, dass die Lagerstätten im Tagebau oder im Untertagegroßabbau abgebaut werden können. Die Ergebnisse der Grubenoptimierung dienen ausschließlich dem Zweck, die "angemessenen Aussichten für einen wirtschaftlichen Abbau" mittels Tagebaumethoden zu überprüfen und stellen keinen Versuch dar, Mineralreserven zu schätzen. Auf dem Projekt gibt es keine Mineralreserven. Die Ergebnisse dienen als Orientierungshilfe bei der Erstellung eines Mineralressourcenberichts und bei der Auswahl eines geeigneten Cut-off-Gehalts für die Ressourcenangabe. Die Grubenoptimierung stellt keine Wirtschaftlichkeitsstudie dar. Zukünftige technische Studien werden erforderlich sein, um optimale Großabbauverfahren zu entwickeln.

Die Schätzung der Mineralressourcen kann durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentums-, Steuer-, soziopolitische, Marketing- oder andere relevante Fragen wesentlich beeinflusst werden. Es besteht keine Gewissheit, dass die vermuteten Mineralressourcen im Zuge weiterer Explorationsarbeiten ganz oder teilweise in die Mineralressourcenkategorien angedeutet oder nachgewiesen höhergestuft werden.

Über Stillwater West

Group Ten treibt das PGE-Ni-Cu-Co + Au Projekt Stillwater West zügig voran, um eine Weltklasse-Quelle für kohlenstoffarmes, in Sulfiden beherbergtes Nickel, Kupfer und Kobalt zu werden, die für die Elektrifizierung von entscheidender Bedeutung sind, sowie für wichtige katalytische Metalle wie Platin, Palladium und Rhodium, die in Katalysatoren, Brennstoffzellen und bei der Produktion von grünem Wasserstoff verwendet werden. Mit Stillwater West ist Group Ten der zweitgrößte Landbesitzer im Stillwater-Komplex. Das zu 100 % unternehmenseigene Projekt grenzt an Sibanye-Stillwaters PGE-Minen im Süden von Montana, USA¹. Der Stillwater-Komplex wird neben dem Bushveld-Komplex und dem Great Dyke im südlichen Afrika, die ähnliche geschichtete Intrusionen sind, als eine der weltweit führenden Regionen für die PGE-Ni-Cu-Co-Vererzung anerkannt. Das J-M-Riff und andere mit PGE angereicherte Sulfidhorizonte im Stillwater-Komplex haben viele Ähnlichkeiten mit den hochproduktiven Merensky- und UG2-Reefs im Bushveld-Komplex. Die Arbeiten der Group Ten im unteren Stillwater-Komplex haben das Vorkommen einer ausgedehnten Vererzung disseminierter und stark sulfidhaltiger Batteriemetalle und PGEs gezeigt, ähnlich dem Platreef im Bushveld-Komplex². Die Bohrkampagnen des Unternehmens, die durch eine umfangreiche historische Bohrdatenbank ergänzt wurden, haben fünf Lagerstätten mit Vererzungen des Platreef-Typs in einem Kernbereich von 9,2 Kilometern auf dem Projekt abgegrenzt, die alle für eine Erweiterung auf angrenzende Ziele offen sind. Mehrere sich in der Frühphase befindliche Ziele des Platreef-Typs und Reef-Typs werden auf dem Rest des 32 km langen Projekts avanciert. Dies basiert auf den starken Korrelationen in der Boden- und Gesteinsgeochemie, geophysikalischen Untersuchungen, geologischen Kartierungen und Bohrungen.

Über Group Ten Metals Inc.

[Group Ten Metals Inc.](#) ist ein an der TSX-V notiertes kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf die Entwicklung hochwertiger Explorationsprojekte für Platin, Palladium, Nickel, Kupfer, Kobalt und Gold in den wichtigsten nordamerikanischen Bergbaugebieten konzentriert. Das Kernprojekt des Unternehmens ist das PGE-Ni-Cu-Co+Au-Projekt Stillwater West neben den hochgradigen PGE-Minen von Sibanye-Stillwater in Montana, USA. Group Ten hält auch das hochgradige Goldprojekt Black Lake-Drayton neben dem Goldkomplex Goliath von Treasury Metals im Nordwesten von Ontario und das PGE-Ni-Cu-Co-Projekt Kluane im Streichen der Lagerstätte Wellgreen von Nickel Creek Platinum im kanadischen Yukon Territory.

Über Metallic Group of Companies

Metallic Group ist eine Zusammenarbeit führender Explorationsunternehmen für Edelmetalle und Nichtedelmetalle mit einem Portfolio großer Brownfield-Assets in etablierten Bergbaubezirken neben einigen der branchenweit hochgradigsten Produzenten von Silber und Gold, Platin und Palladium sowie Kupfer. Zu den Mitgliedsunternehmen zählen Metallic Minerals im hochgradigen Silberbezirk Keno Hill im Yukon und im Silber-Gold-Kupfer-Bezirk La Plata in Colorado, Group Ten Metals im PGM-Nickel-Kupfer-Bezirk Stillwater in Montana und Granite Creek Copper im Minto Kupferbezirk des Yukon Territory. Zu den Gründern und Teammitgliedern der Metallic Group gehören äußerst erfolgreiche Explorer, die früher mit einigen der führenden Explorer/Entwickler der Branche und großen Produzenten zusammengearbeitet haben. Mit diesem Fachwissen verfolgen die Unternehmen einen systematischen Explorationsansatz unter Verwendung neuer Modelle und Technologien, um Entdeckungen in diesen bewährten, aber noch wenig erkundeten Bergbaubezirken zu ermöglichen. Metallic Group hat ihren Hauptsitz in Vancouver, British Columbia, Kanada, und ihre Mitgliedsunternehmen sind an der Toronto Venture Exchange, US OTC und der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung

Allan Armitage, Ph.D., P.Geo., ist gemäß National Instrument 43-101 eine qualifizierte Person und hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung in Bezug auf die Ressourcenschätzung 2021 geprüft und genehmigt. Als unabhängige QP war Herr Armitage für die Erstellung der technischen Informationen im Zusammenhang mit der Ressourcenschätzung verantwortlich.

Mike Ostenson, P.Geo., ist gemäß National Instrument 43-101 eine qualifizierte Person und hat die technischen Informationen außerhalb der Ressourcenschätzung 2021, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, geprüft und genehmigt.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Michael Rowley, CEO & Director
Telefon: 1 (604) 357-4790
Gebührenfrei: 1 (888) 432-0075
E-Mail: info@grouptenmetals.com
Website: <http://grouptenmetals.com>

Im deutschsprachigen Raum
AXINO GmbH
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.de
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/79645--Group-Ten-Metals--1.-NI-43-101-konforme-Mineralressourcenschaetzung-fuer-Stillwater-West.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).